

Berlin wird Standort der neuen CO2-Industrie: Ucanéo eröffnet Deutschlands größte Direct Air Capture-Anlage

Erste industrielle Anlage mit einer Kapazität von 150t pro Jahr, entnimmt CO2 aus der Luft und ist eine der größten elektrochemischen DAC-Anlagen weltweit.

BERLIN, GERMANY, July 3, 2026 /EINPresswire.com/ -- Über ein Jahrhundert lang basierte die Weltwirtschaft auf fossilem Kohlenstoff aus Öl, Gas und Kohle. Heute befindet sich dieses System im Wandel. Während der Bedarf an Kohlenstoff für Kraftstoffe, Chemikalien, Materialien, industrielle Prozesse und CO2-Entnahme weiter wächst, wollen Volkswirtschaften ihre Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen reduzieren, Lieferketten stärken und Klimaziele erreichen. Das Ergebnis ist eine neue Versorgungslücke: Kohlenstoff bleibt unverzichtbar, seine Herkunft muss sich jedoch grundlegend verändern. Um diese Lücke zu schließen, wird eine neue Generation von Kohlenstoffinfrastruktur benötigt. Ucanéo baut diese Infrastruktur, indem das Unternehmen CO2 aus der Atmosphäre zu einem nachhaltigen industriellen Rohstoff macht.



Ucanéo opens Germany's largest DAC plant (Credits: Leonhard Kupsch)



Carla Glassl (Co-Founder & CTO) and Florian Tiller (Co-Founder & CEO) officially opening the plant. (Credits: Leon Laskowski)

Heute macht diese Vision einen entscheidenden Schritt nach vorn. Das Berliner Unternehmen Ucanéo hat in Berlin-Marzahn Deutschlands größte Direct-Air-Capture-Anlage (DAC) eröffnet. Die Anlage entfernt jährlich 150 Tonnen CO2 direkt aus der Umgebungsluft und produziert CO2 mit

einer Reinheit von über 99,9 Prozent. Damit entsteht eine lokale Quelle nachhaltigen Kohlenstoffs für die dauerhafte Speicherung sowie für industrielle Anwendungen wie nachhaltige Flugkraftstoffe (SAF), Chemikalien, Materialien und biobasierte Produktionsprozesse. Die Anlage zählt zu den größten elektrochemischen DAC-Anlagen weltweit und dient als Blaupause für die nächste Generation kommerzieller Kohlenstoffinfrastruktur von Ucanéo. Ein Teil des abgeschiedenen CO₂ wird dauerhaft geologisch gespeichert.

Damit entsteht Deutschlands erstes verifiziertes Projekt, das Direct Air Capture mit geologischer Speicherung verbindet. Ucanéo wird damit zum ersten Unternehmen in Deutschland und erst zum fünften Unternehmen weltweit, das atmosphärisches CO₂ aus Direct Air Capture dauerhaft speichert - und zählt damit zu den internationalen Pionieren langlebiger CO₂-Entnahme.



Speeches at Ucanéo's opening event with 200 guests attending

Aufbau der Infrastruktur der Kohlenstoffwirtschaft

Mit der Anlage in Berlin-Marzahn vollzieht Ucanéo den Schritt vom Pilotbetrieb zur industriellen Umsetzung. Gleichzeitig dient der Standort als Blaupause für zukünftige kommerzielle Anlagen. Eine Folgeanlage mit rund zehnfacher Kapazität befindet sich bereits in Entwicklung, der Baustart ist für 2027 vorgesehen. Damit geht Ucanéo den nächsten Schritt beim Aufbau einer neuen Kohlenstoffinfrastruktur in Deutschland und darüber hinaus.

Vollelektrischer Prozess produziert CO₂ in höchster Reinheit

Im Gegensatz zu konventionellen DAC-Verfahren, die auf energieintensive thermische Regeneration angewiesen sind, arbeitet der elektrochemische Prozess von Ucanéo vollständig elektrisch und kann direkt mit erneuerbaren Energien gekoppelt werden. Die Technologie produziert CO₂ mit einer Reinheit von über 99,9 Prozent und kann flexibel auf schwankende Stromerzeugung sowie Marktbedingungen reagieren. Das gewonnene CO₂ kann entweder dauerhaft gespeichert werden und so zertifizierte CO₂-Entnahme ermöglichen oder als nachhaltiger Kohlenstoffrohstoff für industrielle Anwendungen wie nachhaltige Treibstoffe (SAF) oder e-Methanol genutzt werden.

Neue Industrieinfrastruktur für Berlin

Die Anlage in Berlin-Marzahn ist mehr als ein technologischer Meilenstein. Der Standort wurde bewusst in Ost-Berlin aufgebaut – als Beitrag zur industriellen Zukunft Deutschlands. Parallel zur

Industrieanlage eröffnet Ucanéo den „CO2 Store of the Future“ – einen deutschlandweit einzigartigen Erlebnis- und Ausstellungsort, der die entstehende Kohlenstoffwirtschaft greifbar macht. Besucherinnen und Besucher können erleben, wie aus CO2 aus der Luft ein Rohstoff für Kraftstoffe, Chemikalien, Materialien, Konsumgüter und dauerhafte CO2-Speicherung wird. Der CO2 Store of the Future richtet sich an Politik, Industrie, Investoren und Öffentlichkeit gleichermaßen. Gemeinsam mit der Industrieanlage zeigt er, wie nachhaltiger Kohlenstoff zu einer strategischen

Ressource zukünftiger Volkswirtschaften werden kann - und wie neue Kohlenstoffinfrastruktur industrielle Wettbewerbsfähigkeit stärkt, resiliente Lieferketten ermöglicht und die Re-Industrialisierung Europas unterstützt.

„Die Herausforderung besteht nicht darin, Kohlenstoff abzuschaffen. Die Herausforderung besteht darin, neu zu definieren, woher Kohlenstoff künftig kommt. Während sich unsere Wirtschaft von fossilen Rohstoffen löst, muss eine völlig neue Kohlenstoffinfrastruktur aufgebaut

werden. Mit dieser Anlage zeigen wir, dass industrielle CO2-Entnahme keine Zukunftsvision mehr ist - sie ist heute Realität in Berlin. Unser Ziel ist es, die Infrastruktur aufzubauen, die die Kohlenstoffwirtschaft der Zukunft ermöglicht“, Florian Tiller, Mitgründer und CEO von Ucanéo.

„Unser elektrochemischer Prozess gewinnt CO2 direkt aus der Luft und arbeitet vollständig elektrisch. Durch den Verzicht auf thermische Regeneration und den modularen Anlagenaufbau schaffen wir einen skalierbaren Weg hin zu industrieller Kohlenstoffinfrastruktur“, Carla Glassl, Mitgründerin und CTO von Ucanéo.

Eröffnung mit Gästen aus Politik und Industrie

Rund 200 geladene Gäste aus Politik, Industrie und Klima-Innovation nahmen an der Eröffnung in Berlin-Marzahn teil. Die Eröffnungsreden hielten Elisabeth Kaiser, Staatsministerin und Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland, Nadja Zivkovic, Bezirksbürgermeisterin von Marzahn-Hellersdorf, sowie Andreas Kraus, Staatssekretär für Klimaschutz und Umwelt des Landes Berlin.

In einer Keynote sowie zwei Paneldiskussionen diskutierten Vertreterinnen und Vertreter aus Industrie, Finanzwelt und Klima-Innovation über die Entstehung einer neuen Kohlenstoffwirtschaft, die Rolle von Carbon Removal und die industrielle Skalierung nachhaltiger Kohlenstoffinfrastruktur. Zu den Sprecherinnen und Sprechern gehörten Vertreter von BCG, Klarna, SAP, CEEZER, Aramco Ventures, EY, VDMA Power Systems und Everllence.

[Press Kit](#)

Luca Fischer
Ucanéo Biotech GmbH
press@ucaneo.com

Visit us on social media:

[LinkedIn](#)

This press release can be viewed online at: <https://www.einpresswire.com/article/923881835>

EIN Presswire's priority is source transparency. We do not allow opaque clients, and our editors try to be careful about weeding out false and misleading content. As a user, if you see something we have missed, please do bring it to our attention. Your help is welcome. EIN Presswire, Everyone's Internet News Presswire™, tries to define some of the boundaries that are reasonable in today's world. Please see our Editorial Guidelines for more information.

© 1995-2026 Newsmatics Inc. All Right Reserved.